



# «Anlagenotstand erfordert strategische Anpassungen»

Unsere Meinung  
August 2025

### 3 Unsere Meinung «Anlagenotstand erfordert strategische Anpassungen»

---

### 8 Marktdaten

---

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser

Im Artikel «Anlagenotstand erfordert strategische Anpassungen» zeigen wir unter anderem auf, welche strategischen Anpassungen wir aufgrund der erneuten 0% Zinspolitik der Schweizerischen Nationalbank (SNB) vorgenommen haben.

Sie suchen Rat und Unterstützung in Finanzfragen? Unsere Anlageberater:innen freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme und stehen Ihnen gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen eine anregende Lektüre.  
Ihr Beratungs-Team

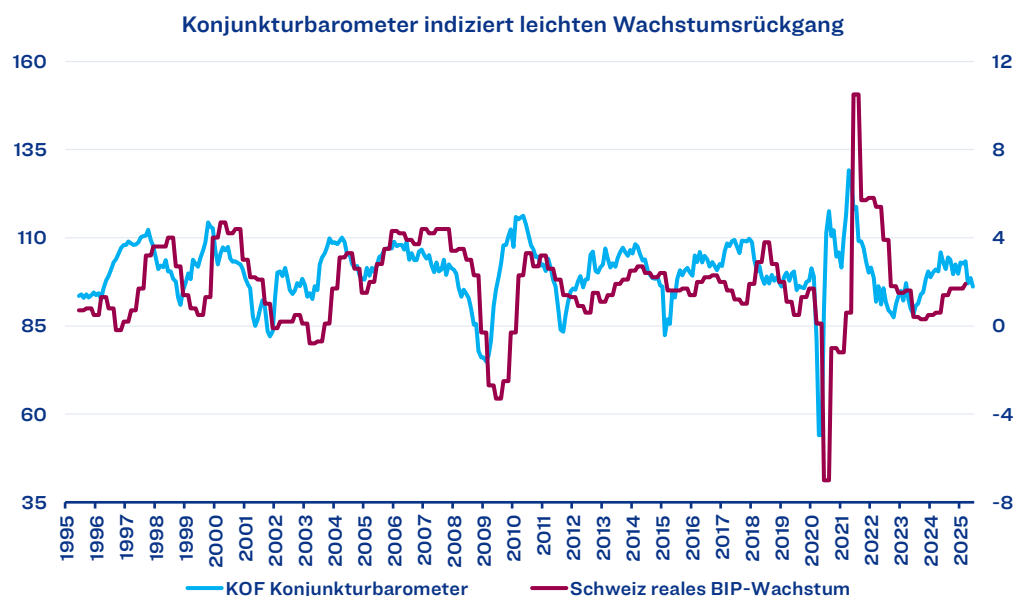
# «Anlagenotstand erfordert strategische Anpassungen»

## Obligationen

Erneut hat die Schweizerische Nationalbank die Leitzinsen auf 0% gesenkt und auch die Renditen für 10-jährige eidgenössische Staatsanleihen liegen unter 0.5% p.a.. Nach Abzug der Kosten, lässt sich mit festverzinslichen Anlagen im AAA-Bereich kein Geld mehr verdienen. Im Gegenteil: Sollte die Inflation wie 2022 wieder stärker anziehen und die Renditen ansteigen, sind Verluste vorprogrammiert. Deshalb haben wir in unseren aktiv gemanagten Mandaten (PRIMUS AKTIV und PRIMUS ETHIK) mit hohem Bondanteil (Einkommen) eine strategische Anpassung vorgenommen. Im Anleihen-Bereich haben wir die strategische Quote reduziert. Gleichzeitig haben wir taktisch die Kreditrisiken etwas erhöht. Auch wenn wir keine akute Inflationsgefahr inklusive Renditeerhöhungen in der Schweiz erwarten (siehe auch folgender Abschnitt), nehmen wir diese Anpassung schon heute vor, mit dem Ziel, höhere Erträge zu erzielen bzw. auch im festverzinslichen Bereich weiterhin Geld zu verdienen. Wie das Jahr 2022 zudem gezeigt hat, kann eine höhere Teuerung schlecht vorhergesagt werden, ist sie doch meist ausserordentlichen Ereignissen geschuldet.

## Konjunktur

Die Konjunkturaussichten in der Schweiz haben sich etwas eingetrübt, lassen aber durchaus noch positive Wachstumsraten erwarten.

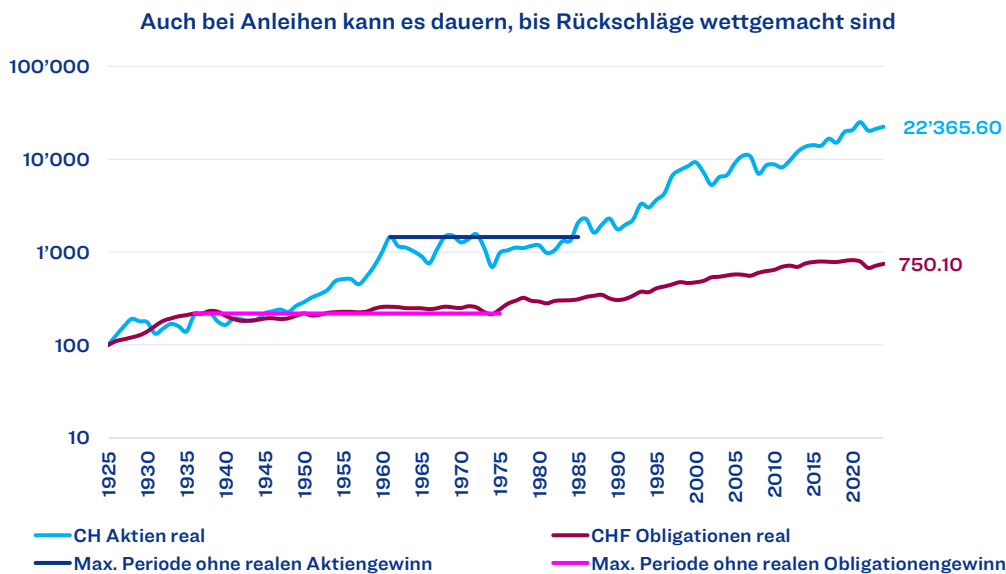


Quelle: Bloomberg, Neue Bank AG

Nach einer Übertreibung mit ausufernder Inflation sieht es aktuell definitiv nicht aus. Der jüngste Rückgang des KOF-Konjunkturbarometers hängt auch damit zusammen, dass im ersten Quartal das Wachstum durch vorgezogene Bestellungen und Lieferungen in die USA getragen wurde, um den angekündigten Zöllen zuvorzukommen. Im zweiten Quartal ist dieses Wachstum zurückgekommen. Die Handelspolitik mit möglichen Zollerhöhungen werden den Konjunkturverlauf der nahen Zukunft bestimmen.

## Aktien

Einen Teil der freiwerdenden Mittel durch die Reduktion der strategische Obligationenquote investieren wir in Aktien. Das Risiko, kurzfristig etwas höhere Schwankungen zu haben, ist zwar nicht von der Hand zu weisen, mit einem langfristigen Horizont relativiert sich dies allerdings.



Quelle: Pictet, Neue Bank AG

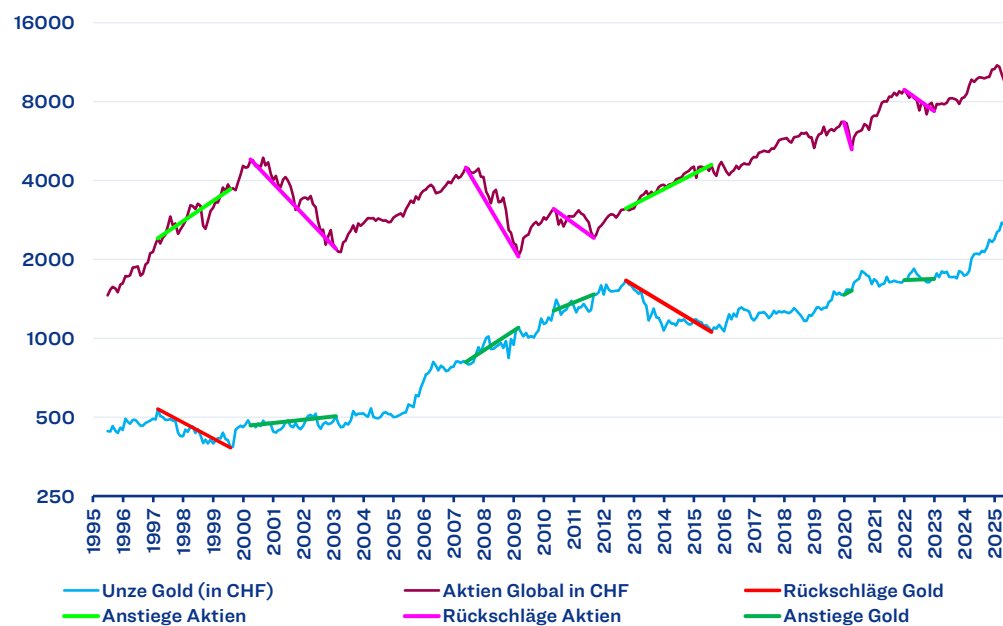
## Neue Bank Ampel

- stark bärisch
- bärisch
- neutral
- leicht bullisch
- bullisch
- stark bullisch

Unter Berücksichtigung der Inflation mussten auch Bond-Investoren schon einiges an Geduld aufbringen, bis sie entstandene Verluste wieder auffangen konnten. Wer Ende 1936 in den Bond-Index investierte, und seine Positionen 1974 auflöste, hatte trotz einer Haltedauer von 38 Jahren real (nach Abzug der Inflation) keinen Rappen verdient. Damit war der CHF-Investor aber dank der in der Regel viel tieferen Teuerungsraten immer noch erfolgreicher als USD- oder europäische Investoren, da die entsprechenden Staaten schon öfter ihre Schulden «weginflationieren» wollten und deshalb relativ hohe Teuerungsraten zuließen. Schweizer Aktienanleger mussten maximal 23 Jahre mit einem realen Verlust leben und erzielten über 100 Jahre eine durchschnittliche Realrendite von 5.6% p.a. gegenüber einem Bondinvestor von 2.1% p.a.. Nicht alle Investoren haben einen langen Anlagehorizont und können mit Vermögensschwankungen gleich gut umgehen, diese Überlegungen haben wir deshalb bei unseren Anpassungen berücksichtigt.

## Alternative Anlagen

Einen anderen Teil der freiwerdenden Mittel haben wir in Gold umgeschichtet und neu eine strategische Quote für Einkommen-Mandate eingeführt. Viele BRICS-Staaten möchten unabhängiger vom USD werden und erhöhen deshalb ihre Anteile am «gelben Metall». Dies verleiht Goldanlagen eine Stütze.



Quelle: Bloomberg, Neue Bank AG

In Krisen an den Aktienmärkten, nimmt Gold oftmals die Funktion eines sicheren Hafens ein. In Phasen, in denen Gold konsolidierte, wiesen dafür Aktien in den letzten 30 Jahren regelmässig einen positiven Trend auf. Diese negative Korrelation wirkt sich positiv auf das Portfoliorisiko aus, da die Schwankungen so reduziert werden können. Dies hat uns dazu bewogen, diese in der Einzelbetrachtung zwar volatilere Finanzanlage, anstelle von weniger schwankenden Anleihen zu berücksichtigen. Die Ausschläge des Portfolios sollten dadurch nicht signifikant zunehmen.

## Währungen

Anleger die in Schweizer Franken (CHF) denken und Gelder im Ausland investieren, haben oft das Problem, dass sich die Aufwertung der heimischen Währungen negativ auf die Auslandsanlagen auswirken. Deshalb ist eine Bewirtschaftung der Fremdwährungen sehr empfehlenswert. Bei festverzinslichen Anlagen gehen wir grundsätzlich keine Fremdwährungsrisiken ein. Bei Aktienanlagen nehmen wir Absicherungen von bis zu 5% des Portfoliowerts pro Fremdwährung vor. Da in den globalen Aktienmarktindices bis zu 70% USD-Aktien vertreten sind und eine Fehleinschätzung bei so einem Gewicht die Performance einer guten Aktienauswahl zunichtemachen könnte, haben wir uns zu dieser Einschränkung entschlossen. Aktuell haben wir bei CHF-Portfolios alle Hauptwährungen (USD, EUR, JPY und GBP) ganz oder teilweise abgesichert.

# PRIMUS–PASSIV

Für all jene Investoren, die nach strategischen Prinzipien langfristig investieren und beim Wiederanstieg der Aktienmärkte voll investiert sein wollen, empfehlen wir das Vermögensverwaltungsmandat PRIMUS–PASSIV. Hierbei legen wir die verfügbaren Mittel in kostengünstige Indexprodukte nach Massgabe der «Strategischen Vermögensverteilung» an. Weitere Besonderheiten dieser innovativen Lösung zeigen wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch auf. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

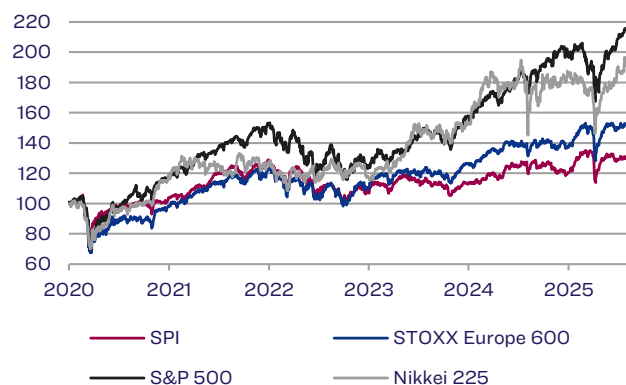
## Performance Kennzahlen PRIMUS–PASSIV Ausgewogen CHF<sup>1</sup>

|                              | 31.07.2025 | 2024   | 2023   | 2022     | 2021    | 2020   |
|------------------------------|------------|--------|--------|----------|---------|--------|
| PRIMUS-PASSIV Ausgewogen CHF | 2.17 %     | 6.89 % | 4.86 % | -16.01 % | 11.45 % | 2.62 % |
| Benchmark                    | 1.93 %     | 7.53 % | 5.18 % | -15.55 % | 11.02 % | 2.59 % |

<sup>1</sup> Dies ist eine Marketingmitteilung und stellt weder eine Anlageberatung noch ein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten dar. Anlagen in Finanzinstrumente sind mit Risiken verbunden. Die vergangene Performance ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung und bietet keine Garantie für den Erfolg in der Zukunft. Bei der Darstellung von Wertentwicklungen handelt es sich um Bruttowerte ohne Berücksichtigung Ihrer individuellen Steuerpflicht. Die Nettoentwicklung ist gebührenbedingt geringer. Unsere Meinung finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.neuebank.li](http://www.neuebank.li) S.E.& O.

# Marktdaten

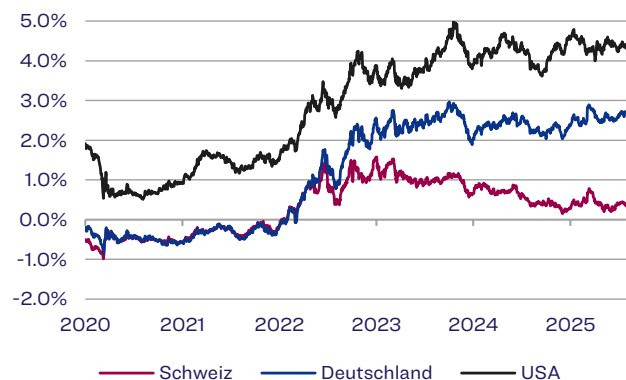
## Aktienmarkt (indexiert)



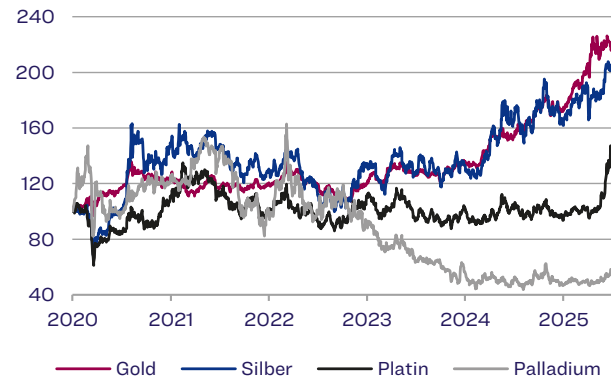
## EUR/CHF und USD/CHF



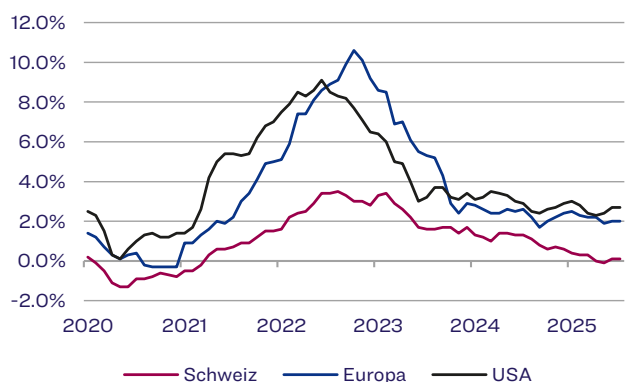
## Rendite 10-jährige Staatsanleihen



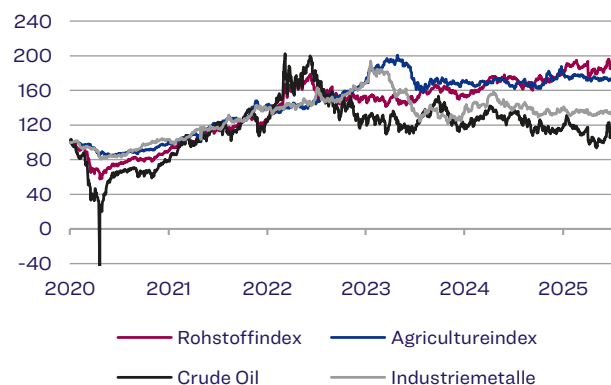
## Edelmetalle (indexiert)



## Inflationsrate



## Rohstoffe (indexiert)



Die Kursentwicklungen werden über 5 Jahre aufgezeigt.

# Sie erreichen uns unter

## Neue Bank AG

T +423 236 08 08

F +423 236 07 35

info@neuebankag.li

### Disclaimer

Die vorliegende Publikation gibt unsere aktuelle Einschätzung der allgemeinen Marktlage ohne Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit wieder. Die darin enthaltenen Informationen begründen weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzprodukten. Die hier aufgeführten Finanzinstrumente stellen lediglich eine nicht erschöpfende Aufzählung von Anlagemöglichkeiten dar, die unsere Kunden häufig nachfragen. Die beschriebenen Lösungsansätze können Schwankungen unterliegen und bedürfen vor Erteilung eines entsprechenden Auftrags einer auf Ihre individuelle Risikofähigkeit und auf Ihre finanziellen Ziele abgestimmten Analyse. Wir empfehlen Ihnen zudem, die erwähnten Lösungen mit Ihrem Finanzberater zu besprechen und allfällige steuerliche Auswirkungen von Ihrem Steuerberater prüfen zu lassen. Die Zahlenangaben beziehen sich auf tatsächlich erzielte Ergebnisse in der angezeigten Währung in der Vergangenheit und sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Ergebnisse. Die Rendite kann infolge von Kurs- und Währungsschwankungen in der Zukunft gegenüber Ihrer Heimatwährung steigen oder fallen. Bei der Darstellung von Wertentwicklungen handelt es sich um Nettowerte, jedoch können beim Kauf weitere Kosten entstehen (Details von Ihrem Kundenberater erhältlich). Die Kursdaten werden via Bloomberg bezogen. Diese Broschüre darf ohne vorherige Einwilligung der Neue Bank AG weder reproduziert, vervielfältigt noch weitergegeben werden. Bei der Verbreitung ist jedenfalls die Einhaltung der geltenden nationalen Gesetze sicherzustellen.